

Österreichisches Rotes Kreuz sichert humanitäre Einsatzfähigkeit mit managed SaaS-Backup



Image credit: Finnish Red Cross/Nina Svahn

Österreichisches Rotes Kreuz sichert humanitäre Einsatzfähigkeit mit managed SaaS-Backup



Wenn Ihre Organisation rund um die Uhr Rettungsdienste, Blutspenderlogistik und Notfallversorgung betreibt, ist ein Datenverlust nicht nur ein IT-Problem — er kann reale Folgen für Menschenleben haben. Das ist die Realität des Österreichischen Roten Kreuzes, das sich für Keepit entschieden hat, um seine wachsende Microsoft 365-Umgebung vor Datenverlust, regulatorischen Risiken und den Abhängigkeiten zu schützen, die entstehen, wenn man sich auf einen einzigen Cloud-Anbieter verlässt. Die Entscheidung war keine Reaktion auf ein bestehendes Problem. Es ging darum, ein Fundament zu schaffen, das dem standhält, was die Organisation tatsächlich leistet.



LOCATION
Österreich



INDUSTRY
Non-profit



EMPLOYEES
10,000+

Kritische Infrastruktur stellt höhere Anforderungen an den Datenschutz

Das Österreichische Rote Kreuz ist kein typisches Unternehmen. Es ist als kritische nationale Infrastruktur eingestuft, ist im Bereich der medizinischen Versorgung und Notfalldienste tätig und verarbeitet täglich hochsensible personenbezogene Daten. NIS2- und DSGVO-Konformität sind nicht verhandelbar, und die Kombination aus operativer Kritikalität und regulatorischen Verpflichtungen setzt die Messlatte ungewöhnlich hoch.

Mit dem Wachstum der Microsoft 365-Umgebung der Organisation wurde klar, dass die native

„Keepit ist einfach zu bedienen, das verwaltete Modell reduziert einen Großteil des operativen Aufwands, und die damit verbundene Gewissheit ist es absolut wert.“

Markus Hnatek
Head of IT
Österreichisches Rotes Kreuz



Image credit: IFRC/Olivier Matthys

„Angesichts dessen, wovon unsere Abläufe abhängen, kamen wir zu dem Schluss, dass die native Cloud-Aufbewahrung allein für uns nicht ausreicht.“

Markus Hnatek

Head of IT

Österreichisches Rotes Kreuz

Cloud-Aufbewahrung nicht ausreichte. Das IT-Team unter der Leitung von Markus Hnatek, Head of IT, benötigte eine zweckgebundene SaaS-Backup-Lösung, die die Anforderungen an Sensibilität und Skalierung ihrer Umgebung erfüllen konnte, ohne einem bereits stark ausgelasteten Team zusätzliche operative Belastungen aufzubürden. „Business Continuity ist für uns kein Nice-to-have. Sie ist Teil unserer Identität“, sagt Hnatek.

Datenhaltung und Anbieterunabhängigkeit waren Voraussetzungen

Für das Österreichische Rote Kreuz ist das Wissen darüber, wo Daten gespeichert sind, eine Compliance-Pflicht und keine Präferenz. Die DSGVO erfordert genaue Kenntnisse über den Speicherort von Daten, und die anhaltende Rechtsunsicherheit bei transatlantischen Datentransfers machte einen europäischen Speicherort zu einer bewussten Risikomanagement-Entscheidung. Keepit speichert Backups in seiner eigenen unabhängigen Cloud-Infrastruktur mit europäischen Rechenzentren und ohne

Drittanbieter als Unterauftragsverarbeiter, was dem Team die Gewissheit gibt, dass ihre Daten dort bleiben, wo sie hingehören.

Anbieterunabhängigkeit war auch aus einem anderen Grund wichtig. Wie Hnatek erklärt, ist sie auf mehreren Ebenen bedeutsam: „Im Tagesgeschäft ist es beruhigend, aber es dient auch als realistische Exit-Option im schlimmsten Fall. Zu wissen, dass unsere Backup-Daten unabhängig von einem einzelnen Cloud-Anbieter sind, bedeutet, dass wir nicht gebunden sind und echte Optionen haben, wenn sich die Umstände ändern.“

Sicherheitsfunktionen wie Verschlüsselung und Unveränderlichkeit wurden als grundlegende Voraussetzungen und nicht als Unterscheidungsmerkmale erwartet. Was die Entscheidung letztlich beeinflusste, waren Architektur, Verwaltbarkeit und die Qualität der angebotenen Partnerschaft.

Eine Partnerempfehlung führte zur richtigen Lösung

Das Österreichische Rote Kreuz kam durch eine Empfehlung seines langjährigen IT-Partners ACP zu Keepit, eine Zusammenarbeit, die auf gegenseitigem Vertrauen und einem tiefen Verständnis der spezifischen Anforderungen der Organisation basiert. Diese Empfehlung führte zu einer direkten Einführung beim Keepit Key Account Manager, den das Team bereits persönlich kannte.

„Vertrauen spielte eine große Rolle“, sagt Hnatek. „Auf der Seite von Keepit machte ein dedizierter Ansprechpartner, der unsere Umgebung verstand, einen echten Unterschied, ebenso wie eine überzeugende Produktpräsentation und Referenzkunden, die für sich selbst sprachen.“

Die Evaluierung bestätigte, was die Empfehlung versprochen hatte: ein verwaltetes Partnermodell, das operative Belastungen abbaut, eine Connector-basierte Architektur, die klare Grenzen zwischen Anwendungen und Datenzugriff schafft, sowie ein Team, das sich mit den spezifischen Anforderungen der Organisation

auseinandersetzt, anstatt ein Einheitsangebot zu unterbreiten.

Praktische Funktionen, die in der Praxis überzeugen

Mehrere Funktionen stachen hervor, nachdem das Österreichische Rote Kreuz mit Keepit zu arbeiten begann. Die Connector-basierte Trennung von Multi-Applikations-Workloads und Datenzugriff bietet eine klare Übersicht und saubere Berechtigungsgrenzen, wichtig für eine Organisation, die eine breite Palette von Datentypen mit sehr unterschiedlichen Sensibilitätsstufen verwaltet.

Die Wiederherstellung einzelner Elemente erwies sich sofort als wertvoll. Die Möglichkeit, eine einzelne E-Mail oder Datei wiederherzustellen, ohne eine vollständige Wiederherstellung auszulösen, ist die Art von praktischer Effizienz, die für ein stark ausgelastetes IT-Team einen echten Unterschied macht. Das verwaltete Partnermodell, das über ACP betrieben wird, bedeutet, dass das Österreichische Rote Kreuz nicht die volle operative Last des Betriebs einer Backup-Infrastruktur allein tragen muss.

„Ausfallzeiten sind nicht nur eine Unannehmlichkeit — sie können reale Folgen für Menschenleben haben.“

Markus Hnatek

Head of IT

Österreichisches Rotes Kreuz



Image credit: IFRC/Ibrahim Malla

Ein Fundament für die Zukunft

Das Österreichische Rote Kreuz ist nun in der Lage, den SaaS-Datenschutz über Microsoft 365 hinaus auf weitere Anwendungen auszuweiten, ohne die Komplexität in einer ohnehin anspruchsvollen Betriebsumgebung zu erhöhen. Mit der in europäischer Infrastruktur gesicherten Datensouveränität und dem operativen Sicherheitsnetz eines verwalteten Servicemodells kann sich die Organisation auf das konzentrieren, wofür sie da ist: schnell zu helfen, wenn Menschen Unterstützung brauchen.



Image credit: CRE/Cruz Roja Española

Über das Österreichische Rote Kreuz

Das Österreichische Rote Kreuz wurde 1880 als nationale Institution der humanitären Hilfe gegründet. Seine Tätigkeiten umfassen Rettungsdienste, Blutspendedienst, Gesundheits- und Sozialdienste, Katastrophenvorsorge und -hilfe, internationale Entwicklungszusammenarbeit, Verbreitung des humanitären Völkerrechts, Migration und Suchdienst, Aus- und Weiterbildung sowie Jugendarbeit im Jugendrotkreuz. Föderalistisch gegliedert, besteht das Österreichische Rote Kreuz aus einem Generalsekretariat, neun Landesverbänden und 132 Bezirksstellen mit rund 10.500 hauptberuflichen und mehr als 81.000 freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Die weltweite Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung, der das Österreichische Rote Kreuz angehört, umfasst heute 191 nationale Gesellschaften in 191 Ländern mit Millionen von Freiwilligen weltweit.

Über ACP

ACP ist ein führendes IT-Unternehmen mit Hauptsitz in Österreich und Niederlassungen in Deutschland. ACP ist spezialisiert auf die Bereitstellung von IT-Infrastruktur, Softwarelösungen und damit verbundenen Dienstleistungen und bedient erfolgreich Unternehmen und Organisationen des öffentlichen Sektors im B2B-Bereich. ACP ist stolz darauf, seinen Kunden innovative und maßgeschneiderte Lösungen zu bieten, die ihre Geschäftsprozesse optimieren und ihre Effizienz steigern. Mit einem erfahrenen Team hochqualifizierter IT-Fachleute und einem umfassenden Leistungsportfolio ist ACP gut aufgestellt, um den sich ständig verändernden Anforderungen seiner Kunden gerecht zu werden.

keepit® Your data. Here today. Here tomorrow

Keepit bietet eine hochmoderne SaaS-Datenschutzplattform, die speziell für die Cloud entwickelt wurde, indem sie Daten in einer anbieterunabhängigen Cloud sichert, um geschäftskritische Anwendungen zu schützen, die Cyber-Resilienz zu stärken und die Datensicherung zukunftssicher zu machen.

Weitere Informationen finden Sie unter keepit.com oder folgen Sie Keepit auf [LinkedIn](https://www.linkedin.com/company/keepit).

© 2026 Keepit. All rights reserved. Microsoft and Microsoft Entra ID are trademarks of the Microsoft group of companies.

